

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
Einleitung . . . . .	11
I. „Neuer Bund“ und christlicher Antijudaismus . . . . .	21
II. „Neuer Bund“ – ein Kampfbegriff der Urkirche? . . . . .	25
III. Ein Hilfsbegriff, nicht mehr als das . . . .	29
IV. Der „alte Bund“ nach 2 Kor 3,14 . . . . .	48
V. Hebräerbrief: Schatten und wahre Gestalt . . . . .	55
VI. Jer 31: Ein einziger „Bund“ . . . . .	59
VII. Wann hat Gott die Verheißung von Jer 31 erfüllt? . . . . .	68
VIII. Röm 9–11: Der „neue Bund“ für das ganze Israel . . . . .	75
IX. Gedanken zu Röm 9–11 nach 2000 Jahren . . . . .	95
X. Ein einziger „Bund“, doch ein doppelter Heilsweg . . . . .	104
XI. „Bund“ und ewiges Heil . . . . .	111
XII. „Bund“ und „Tora“ . . . . .	117